

Schulprogramm der Pestalozzischule Delitzsch

- Schule zur Lernförderung -

Pestalozzistraße 5

04509 Delitzsch

Tel.: 034202/52811

Fax: 034202/35815

E-Mail: pestalozzi.dz@web.de



1. Beschreibung des Schulstandortes

Die „Pestalozzischule Delitzsch“ ist eine von vier Schulen zur Lernförderung im Landkreis Nordsachsen.

Das Haupthaus mit der Schulleitung befindet sich am Stadtrand von Delitzsch in der Pestalozzistraße 5. Hier lernen Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 bis 9. Ebenfalls ansässig ist die Förderpädagogische Beratungsstelle Sprache.

Die Klassen 1 und 2 sind im Beruflichen Schulzentrum „Dr. Hermann Schulze-Delitzsch“ untergebracht.

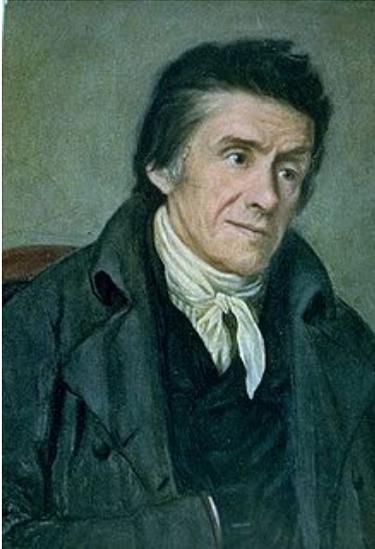
Unsere Schülerinnen und Schüler kommen nicht nur aus Delitzsch, sondern auch aus den umliegenden Ortschaften (u.a. Krostitz, Schönwölkau, Schkeuditz, Rackwitz, Löbnitz, Kyhna, Zwochau, Wiedemar). Die Fahrschüler benutzen täglich öffentliche Verkehrsmittel. Die Schüler haben zum Teil erhebliche Fahrtwege in Kauf zu nehmen. In Ausnahmefällen werden Fahrdienste eingesetzt.

Bei allen Schülerinnen und Schülern unserer Schule wurde erhöhter sonderpädagogischer Förderbedarf im Lernen, z. T. im sozial-emotionalen Bereich, diagnostiziert. Das bedeutet, dass der Bildungs- und Erziehungsauftrag nur durch sonderpädagogische Einflussnahme umgesetzt werden kann.

2. Leitgedanken unserer Schule

„IHR MÜßT DIE MENSCHEN LIEBEN, WENN IHR SIE ÄNDERN WOLLT.“

J. H. PESTALOZZI



Mit dem Namen Johann Heinrich Pestalozzi verbinden wir einen der bedeutendsten Reformpädagogen. Seine Erkenntnisse und Methoden sind bis heute aktuell - insbesondere für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen. Pestalozzi galt als Vorläufer der Anschauungspädagogik. Sein Ziel war eine ganzheitliche Bildung zur Stärkung des Menschen.

Unser Schulprogramm basiert auf vier Leitlinien, an denen wir unsere Unterrichtsarbeit orientieren und den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule zur Lernförderung erfüllen:

- ❖ Wir holen jedes Kind dort ab, wo es steht.
- ❖ Wir verstehen uns als kooperative Schule.
- ❖ Wir legen bei unseren Schülerinnen und Schülern Wert auf das Ausbilden sozialer Kompetenzen und einen geordneten Schulalltag.
- ❖ Wir bereiten unsere Schülerinnen und Schüler auf ihr zukünftiges Leben in Beruf und Gesellschaft vor.

3. Maßnahmen und Entwicklungsschwerpunkte

❖ Wir holen jedes Kind dort ab, wo es steht.

- Achten und Annehmen aller Schüler mit ihren Stärken und Schwächen
- Fördern der Persönlichkeitsentwicklung
- Analyse zur Erfassung und Verbesserung der Lernvoraussetzungen
- Förderplanarbeit
- Differenzieren und Individualisieren
- vielfältige Unterrichtsmethoden (geschlossene und offene Unterrichtsformen)
- klassenübergreifende Zusammenarbeit
- Erwerben von anwendungsfähigem Wissen
- Entwickeln von Methodenkompetenz, Einsatz moderner Medien
- fächerübergreifender und fächerverbindender Unterricht
- Konzeption zur Schuleingangsphase
- Lernen lernen
- Schullesewettbewerb
- regelmäßige Lehrerfortbildung



❖ Wir verstehen uns als kooperative Schule.

- Kooperation mit der Ganztagsbetreuung unserer Schule
- Kooperation mit der Integrativen Kindertagesstätte „Piratennest“ Delitzsch
- Kooperation mit dem Beruflichen Schulzentrum „Dr. Hermann Schulze-Delitzsch“ in Delitzsch
- Kooperation mit der DAA Wirtschaftsfachschule GmbH/ Zweigstelle Borna
- Zusammenarbeit mit der Polizei, der Feuerwehr, dem ADAC, der Agentur für Arbeit, dem Gesundheitsamt, den Altenpflegeheimen in Delitzsch,...
- inklusive Unterrichtung von Schülerinnen und Schülern an den Regelschulen in den Förderschwerpunkten Lernen/ Sprache/ sozial-emotionale Entwicklung
- Förderpädagogische Beratungsstelle für Sprache
- Beratung und Diagnostik in Vorbereitung eines Schul- bzw. Förderschulwechsels
- Vergleichssportfeste und sportliche Wettkämpfe mit anderen Schulen zur Lernförderung
- Lesewettbewerb verschiedener Schulen zur Lernförderung

- ❖ Wir legen bei unseren Schülerinnen und Schülern Wert auf das Ausbilden sozialer Kompetenzen und einen geordneten Schulalltag.
 - rhythmisierter, ausgewogen gestalteter Schultag
 - Nutzen verschiedener Sozialformen im Unterricht
 - Einsatz von Motivations- und Tokensystemen im Unterricht
 - Einsatz von Ordnungs- und Klassendiensten
 - gemeinschaftbildende, außerschulische Veranstaltungen (z.B. Theater- und Konzertbesuche, Faschingsveranstaltungen, Schullandheimaufenthalte, Wandertage, Berufsorientierungsprojekte)
 - Chorprojektstage
 - Schulsporttag, Schulsportfest
 - Projekt: Anti-Mobbing-Koffer
 - Projekte zur Gesundheitserziehung, Suchtprävention, Verkehrserziehung, Sexualerziehung
 - Projekt: Schüleraufsicht



❖ Wir bereiten unsere Schülerinnen und Schüler auf ihr zukünftiges Leben in Beruf und Gesellschaft vor.

- Erwerb von lebenspraktischen Fähigkeiten im Werk-, Hauswirtschafts- und Arbeitslehreunterricht (Schulgartengestaltung)
- Exkursionen und Werksbesichtigungen ab Kl. 5
- Führen des Berufswahlpasses ab Kl. 7
- BO-Projekt in Kl. 8
- Zusammenarbeit mit Berufseinstiegsbegleitern ab Kl. 7
- Schülerpraktikum in Kl. 9 mit intensiver Begleitung durch eine Lehrkraft unserer Schule
- enge Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Oschatz
- Girls- und Boysday
- Erziehung zum bewussten Freizeitverhalten
- Nutzen von regionalen Angeboten zur beruflichen Orientierung, z.B. Berufs- und Ausbildungsmessen
- Teilnahme an Veranstaltungen des Arbeitskreises „Schule - Wirtschaft“ des Landkreises Nordsachsen

4. Überlegungen zur Evaluation

Wir verstehen unser Schulkonzept als dynamisches Programm, das den Besonderheiten unserer Schule sowie unserer Schüler und Schülerinnen gerecht wird.

In diesem Sinne ist eine regelmäßige Evaluation unabdingbar. Die Leitlinien und zugehörigen Maßnahmen werden auf ihre Aktualität überprüft. Daneben werden gemeinsam mit der Gesamtlehrer- und Schulkonferenz Schwerpunkte für ein Schuljahr festgelegt, die alle Lehrer bei ihrer täglichen Unterrichtsarbeit besonders verfolgen sollen.

Im Schuljahr 2018/19 wird unser Arbeitsschwerpunkt aus der Leitlinie 3 - Ausbilden sozialer Kompetenzen – das Installieren von Schüleraufsichten sein.